

Resurrection Life of Jesus Church

ZURÜCK ZUR APOSTELGESCHICHTE

RLJ-1135-DE

JOHN S. TORELL

25. MAI 2008

TEIL 24: WO IST DIE KRAFT GOTTES?

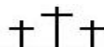
Kürzlich erhielt ich zwei Dokumentationen von einem Unterstützer unseres Dienstes. Normalerweise sehe ich nicht viel fern und schaue mir nicht oft Filme an, doch aus irgendeinem Grund fühlte ich mich in diesem Fall dazu bewegt. Ich schreibe das, weil ich glaube, dass dies eine prophetische Bewegung Gottes war um mich in eine Richtung zu bringen, in die ich zuvor noch nicht gegangen bin.

Der erste Dokumentarfilm, den ich mir ansah, war *IN LIES WE TRUST: THE CIA, HOLLYWOOD & BIOTERRORISM (WIR VERTRAUEN AUF LÜGEN: CIA, HOLLYWOOD & BIOTERRORISMUS)* von Dr. Leonard G. Horowitz. Dieser aufrührende Film behandelt den Ursprung von AIDS und die Gefahren von Impfungen. Ich hatte über diese Themen bereits 1990 in den Ausgaben unseres Magazins *The Dove* geschrieben und über die Jahre deswegen oft unter Beschuss gestanden. Was ich vor über 18 Jahren geschrieben habe ist nun Teil der Geschichte und Millionen Menschen weltweit sind tot während die Weltregierung weiterhin die Vereinigten Staaten für die Forschung in punkto biologische Kriegsführung und Verbreitung tödlicher Viren benutzt, die in den verschiedenen Impfstoffen verborgen sind.

Am nächsten Tag, als ich mir *ENDGAME (ENDSPIEL)* von Alex Jones ansah, war das für mich wie eine zweite Atombombe innerhalb von zwei Tagen, die hochging. Diese Dokumentation behandelte im Detail alle Schreckenstaten der Weltregierung vom Ersten Weltkrieg an bis in die Gegenwart. Über diese Ereignisse habe ich bereits 1979 geschrieben und gesprochen, doch die Auswirkung der Interviews mit den beteiligten Personen zu sehen hat mich doch überwältigt. Ich wusste, dass die dargestellten Informationen der Wahrheit entsprachen, selbst wenn sie von einem säkularen Standpunkt aus produziert wurden. Traurigerweise waren beide Dokumentationen lediglich eine Präsentation von Tatsachen, ohne dass am Ende eine Hoffnung oder Lösung angeboten wurde.

Als ich so über diese beiden Filme nachdachte, erkannte ich, dass das darin veröffentlichte Material von der Weltregierung mit einer Absicht zugelassen worden sein muss. Einige der Ausschnitte konnten nur von jemandem kommen, der einen sehr hohen Rang innerhalb der Führungsreihe dieser gottlosen Leute einnimmt. Der Heilige Geist zeigte mir folgendes:

1. Jeder Diktator weiß eines: wenn es eine totale Unterdrückung gibt, wird es in der Bevölkerung schließlich einen Aufstand geben und der Diktator wird gestürzt. Der Opposition muss daher eine Gelegenheit gegeben werden, sich unter der Kontrolle des Diktators zum Ausdruck zu bringen. Auf diese Weise wird den Leuten der falsche Eindruck vermittelt, dass etwas geschieht und



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaac.org

der Druck lässt nach. Die Menschen, die diese beiden Filme produziert haben, sind sich nicht unbedingt der Tatsache bewusst, dass sie genau von dem Bösen, das sie bloßstellen, als Pfand benutzt werden.

2. Beide Filme verbergen die Tatsache, dass es an der Spitze der Weltregierung eine zionistische Gruppe gibt, die tief in die Kabbala verstrickt ist und Luzifer als ihren Gott anbetet. Ihr Ziel ist dem in den Filmen dargestellten sehr ähnlich, nur mit dem Unterschied, dass Jerusalem der Sitz der Weltmacht ist und dass sich ausschließlich kabbalistische Juden in den Spitzenpositionen befinden.
3. Beide Filme unterschlugen die Tatsache, dass die Weltregierung und ihre Führer sehr religiös und ihrem Gott Luzifer sehr hingegen sind.

Sonntagabend ging ich sehr aufgewühlt zu Bett und in meinem Gebet sagte ich zu Gott, ich würde es nicht fair von ihm finden, dem Teufel so viel Macht zu geben und dann nicht gegen den Teufel vorzugehen. Ich sagte ihm, ich sei enttäuscht weil ich nicht verstehen könne, warum ein souveräner Gott diese Schreckenstaten zulassen würde.

Gott weckte mich früh am nächsten Morgen auf. Er erinnerte mich daran, dass der Konflikt begann als Luzifer rebellierte und einen Krieg im Himmel begann, lange bevor der Mensch erschaffen wurde. Ich erinnerte mich an die Gerichtsverhandlung gegen Luzifer, seine Verurteilung zu einem Dasein im Feuersee und seine Anschuldigung gegen Gott, als er ihn der Ungerechtigkeit bezichtigte. Der Mensch wurde erschaffen um zu beweisen, dass Gott gerecht ist und dass es, wenn jemand sündigt, die Schuld des Sünders ist und nicht Gottes Schuld. Gott erinnerte mich auch an den kommenden Antichristen, den falschen Propheten und eine Weltregierung, die im Buch der Offenbarung aufgezeigt werden. Jesus sagte uns auch, dass es in den letzten Tagen wie in den Tagen Noahs sein wird.

Dann gab Gott mir die gute Nachricht: Jesus errichtete seine Gemeinde in einer feindseligen Umgebung. Das römische Reich war in Kontrolle über die gesamte damals bekannte Welt und die jüdische Führerschaft hasste Jesus und seine Anhänger und war entschlossen, sie umzubringen. Die Gemeinde, die am Pfingsttag geboren wurde, bekämpfte die Juden und die Römer nicht mit natürlichen Waffen, sondern durch die übernatürliche Kraft Gottes.

Gott hatte mir letztes Jahr eine Vision einer Erweckung geschenkt und infolge dessen hatte ich begonnen, über das Thema "Zurück zur Apostelgeschichte" zu predigen. Meine nächste Predigt sollte von der Bekehrung von Saulus von Tarsus handeln, doch Gott wollte mich ein tieferes Verständnis dafür ausarbeiten lassen, was die Bekehrung von Saulus von Tarsus mit der Endzeit zu tun hat. Er stellte sicher, dass mir diese beiden Dokumentarfilme gegeben wurden bevor ich diese Botschaft vorbereitete. Folgendes hat mir der Heilige Geist gezeigt: **Gott beschloss, den schlimmsten Führer der Juden innerhalb der Verfolgung der Gemeinde Jesus Christi blind zu machen und zu immobilisieren und ihn zu einem Hauptführer innerhalb der christlichen Gemeinde und produktiven Verfasser des Neuen Testaments zu machen.**

Mit Gebet und Fasten kann Gott sich erneut bewegen und den Schlimmsten der Schlimmsten in der Weltregierung bekehren und ihn zu einem flammenden Evangelisten für Jesus Christus machen. Jesus hat prophezeit, dass er 144.000 Menschen aus allen Stämmen Israels heraufrufen und sie in den letzten Tagen gegen den Teufel angehen lässt! Offenbarung 7:1-8

Ich empfehle, dass du dir diese beiden Filme besorgst und sie anschaust. Unsere Marschordnung ist klar. Wir sollen den Weg für den Herrn bereiten und Jesus den Menschenmassen in der Welt präsentieren, die in ihren Sünden sterben!

DIE KRAFT GOTTES MANIFESTIERT

Saulus von Tarsus war voller Hass auf Jesus und seine Jünger. Er versuchte, die jüdischen Gläubigen zu fangen, die aus Jerusalem flohen und sie zurück zu bringen, damit ihnen der Prozess gemacht und sie getötet wurden. **Apostelgeschichte 9:1-2**

Saulus wusste nicht, dass er eine Begegnung mit dem Sohn Gottes haben würde. **Verse 3-4**

Kein Mensch kann der Kraft Gottes widerstehen. Böse wie er war, geriet Saulus ins Zittern als er erkannte, dass er den allmächtigen Gott bekämpft hatte. **Verse 5-6**

Seine Soldaten waren sprachlos. **Vers 7**

Saulus war zu einem Blinden reduziert worden und musste in die Stadt Damaskus geführt werden. **Vers 8**

FASTEN UND BETEN

Da Saulus ein Pharisäer war, wusste er, dass er fasten und beten musste, weil sein gesamtes theologisches Verständnis gerade ausgewischt worden war. **Vers 9**

Gott bewegte nun einen gläubigen Christen und bereitete ihn auf eine Begegnung mit Saulus vor. **Vers 10**

Gott bewegte sowohl Ananias als auch Saulus übernatürlich. **Vers 12**

Ananias muss total erstaunt gewesen sein, zu hören, dass sich der schlimmste jüdische Verfolger möglicherweise zu Christus bekehrt hatte. **Verse 13-14**

Gott offenbarte eine mächtige Wahrheit; *Saulus war vor Grundlegung der Welt als Teil des Königreichs Gottes ausgewählt worden.* **Verse 15-16; Galater 1:15**

Ananias wirkte im Heiligen Geist und ging in das Haus, in dem Saulus sich aufhielt. Er betrat das Quartier im Glauben. **Verse 17-18**

GEHORSAM

Es gab keine Zweifel oder Bedauern im Denken von Saulus als er das Judentum verließ und Jesus vollkommen annahm. **Verse 18-20**

VERFOLGUNG

Der frühere Verfolger bekam nun zu schmecken, was es bedeutet, verfolgt zu werden; doch er beklagte sich nie und ging einfach weiter vorwärts. **Verse 21-25**

Saulus war nicht beleidigt als er nah Jerusalem kam und ihm die Apostel nicht vertrauten. **Verse 26-28**

Saulus hatte nie Ruhe von den Juden, sondern war für den Rest seines Lebens ein gejagter Mann; es war die Kraft Gottes, die ihn bei der Stange hielt bis es Zeit für seine Reise in den Himmel war. **Verse 29-30**

Die Gemeinden hatten für eine Weile Ruhe, doch das dauerte nicht lange. **Vers 31**

WAS KÖNNEN WIR DARAUS LERNEN?

Gott zeigte mir folgendes: egal wie finster oder hoffnungslos eine Situation aussieht, Gott kann und wird einen Weg öffnen wenn wir im Glauben wandeln und seinen Willen tun. *Bei Gott ist nichts unmöglich!* **Matthäus 19:26**

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?